

Selbstverständnis und ehrlicher Stand der Dinge

Wer wir sind, wie es entstand, und wo wir heute wirklich stehen.

Interne Fassung · Stand 10. Juni 2026

Richard Frederic Bertossa · Institut für ASI-Resilienz

ASiresilience.org

WAS WIR SIND

Das Institut für ASI-Resilienz ist eine nichtkommerzielle Initiative. Es entwickelt und vertritt eine realistische Position zur künstlichen Superintelligenz, weder Untergangsbeschwörung noch Heilsversprechen, und macht die Vorbereitung auf den Übergang konkret: für den einzelnen Menschen und seinen Kreis, und für die Gesellschaft. Es ist die Forschungs- und Prüf-Instanz hinter dem Buch Freiheit nach der Superintelligenz.

WIE ES ENTSTANDEN IST

Aus Dringlichkeit, nicht aus Ambition. Als deutlich wurde, wie ernst die Leute, die diese Systeme bauen, ihre eigenen Zeithorizonte nehmen, habe ich nach der praktischen, strukturellen Vorbereitung gesucht und nichts gefunden, das über das Bild vom Bunker hinausgeht. Das Institut ist die Antwort darauf. Ein notwendiger Akteur, kein konkurrierender Forschungsbetrieb. Die Arbeit steht aus moralischer Verpflichtung, gegenüber meiner Familie, meinen Klienten und allen, die in einer ähnlichen Lage sind.

DER EHRLICHE STAND

Wir sind jung und im Aufbau, gegründet im April 2026, und das Institut konstituiert sich gerade erst. Eine nichtkommerzielle Initiative, der Name ist frei gewählt, der Verein ist nicht eingetragen. Wir sind ein kleiner, über mehrere Orte verteilter Kreis, der asynchron zusammenarbeitet, mit Genf als Sitz der Marke und Beteiligten unter anderem in Wien und Kolumbien. Vom Kommerziellen ist das Institut bewusst und sichtbar getrennt. Das ist kein Makel, sondern die ehrliche Lage, und gerade diese Nüchternheit ist Teil der Glaubwürdigkeit.

WER MITMACHT

Wir suchen aktiv Menschen, die sich einbringen und Verbindlichkeit zeigen, als Mitwirkende, Prüfer oder Unterstützer. Die eigentliche Dynamik wird mit dem Buchlaunch entstehen, der dem Institut Reichweite und Zulauf bringt. Dieser Stand ist offen gesagt: Wir bauen die Struktur jetzt, und der Launch ist der Hebel, der sie trägt.

WAS SCHON STEHT UND LÄUFT

Die Position ist ausgearbeitet und zitierbar, die Entkopplungsthese und die vier Türen. Es gibt eine Whitepaper-Familie auf Deutsch, die englische ist im Aufbau. Die Website trägt Methode, Belege, Lagebild, die Forderung und das Mitwirken. Das Buch ist das öffentliche Gesicht. Statt um Zustimmung bitten wir um Widerlegung. Und der fachliche Outreach läuft bereits: Wir gehen auf wissenschaftliche Institute und auf Behörden zu und laden ein, die Thesen zu prüfen und zu widerlegen oder mit uns zusammenzuarbeiten.

WAS ALS NÄCHSTES KOMMT

Die Entscheidung über eine formale Registrierung. Die lebende Fassung auf freedomafterai.com. Breiterer Outreach in Wissenschaft, Behörden und Zivilgesellschaft. Der Aufbau von Team und Struktur, Schritt für Schritt, ohne zu behaupten, schon weiter zu sein, als wir sind.

Wir beschreiben uns, wie wir sind. Die Autorität des Instituts ruht nicht auf Größe oder einem Stempel, sondern auf der Qualität der Argumente und darauf, dass wir nichts behaupten, was der Prüfung nicht standhält.